



# MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE

# WALTING



Mitglied der VG Eichstätt | Gundekarstr. 7a | 85072 Eichstätt  
Tel. 08421/9740-0 | [poststelle@vg-eichstaett.de](mailto:poststelle@vg-eichstaett.de) | [www.walting.com](http://www.walting.com)

01 | 2023

APRIL



*Frohe Ostern*  
wünschen der Bürgermeister  
mit Gemeinderat

Infos aus dem  
Gemeinderat

Seite 3

Infos aus der  
Gemeinde

Seite 3

Infos aus dem  
Tourismus

Seite 5

Infos aus den  
Vereinen

Seite 10





## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

die kalte Jahreszeit haben wir jetzt hoffentlich hinter uns gelassen und dürfen uns auf ein schönes Frühjahr freuen. Sobald die Sonne rauskommt, sieht man viele Menschen schon ganz fleißig in ihren Gärten arbeiten. Auch der Gemeindebauhof

ist derzeit damit beschäftigt, die gemeindlichen Straßen und Flächen für das Frühjahr vorzubereiten. Ich sage allen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, welche die Gemeinde beim Vorbereiten der öffentlichen Flächen unterstützen.

Im März dieses Jahres sind die Bürgerversammlungen in den einzelnen Ortsteilen abgehalten worden, daher werde ich mich hier auf wenige Informationen beschränken. Im Baugebiet „Buchlohe II“ in Rieshofen haben die ersten Bautätigkeiten begonnen. Mit dem Baugebiet „Weinberg II“ in Gungolding sind wir mit dem Abschluss der Bauleitplanung ebenfalls einen großen Schritt weitergekommen. Hier ist geplant, dass wir zum Ende dieses Jahres noch mit der Erschließung beginnen, sodass diese im Laufe des Jahres 2024 abgeschlossen werden kann. Erst nach der Fertigstellung der Erschließung und der Vermessung der einzelnen Grundstückspartellen werden wir die Kriterien für den Verkauf der Parzellen festlegen. Ab diesem Zeitpunkt werden wir Bauplatzanfragen annehmen. Solange bitte noch warten. Das Thema erneuerbare Energien werden wir wie so viele andere Themen weiterverfolgen. Bei der Innenentwicklung/Nachverdichtung in der Gemeinde Walting wird derzeit eine Bestandaufnahme durchgeführt und wir werden uns dann weiterhin mit dieser Angelegenheit beschäftigen. Auch

bei der Schulsanierung kommen wir Schritt für Schritt weiter und wollen diese zeitnah anpacken.

Beim Durchstöbern des vorliegenden Mitteilungsblattes werden Sie feststellen, dass unsere Vereine und Verbände in den vergangenen Monaten bereits sehr aktiv waren. Mit Blick auf den gemeindlichen Terminkalender für das laufende Jahr stellen wir fest, dass wieder viele Feste und Gelegenheiten zum persönlichen Austausch geplant sind. Es freut mich ganz besonders, dass die Verantwortlichen bei unseren Vereinen und Verbänden nicht müde werden, Veranstaltungen zu planen. Aus diesem Grund möchte ich jeden von Ihnen animieren, unterstützen Sie dieses ehrenamtliche Engagement und nehmen Sie möglichst viele Gelegenheiten dazu wahr.

Ich möchte mich bei allen recht herzlich bedanken, die fleißig mit anpacken, die privaten wie auch öffentlichen Flächen auf Vordermann zu bringen, damit wir uns an diesen erfreuen können. Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen schöne Feiertage und unseren Kindern großartige Osterferien. Nutzen wir das Frühjahr und gehen mit einem Lächeln durch den Tag.

Mit herzlichen Grüßen

Roland Schermer, Erster Bürgermeister

## >> INFORMATIONEN AUS DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

### >> Neue Mitarbeiter in der VG Eichstätt

Die Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt durfte drei neue Mitarbeiterinnen für die Finanzverwaltung begrüßen. Nachdem bei der VG Eichstätt nun auch das Teilzeitmodell angeboten wird, konnten die Stellen sehr schnell nachbesetzt werden.

*Bürgermeister Stefan Bauer, Gemeinschaftsvorsitzender und Bürgermeister Roland Schermer, Melanie Oberhuber, Andrea Reindl, Daniela Regler, Bürgermeister Wolfgang Wechsler, Geschäftsführerin Angelika Groner (von links.).*



## >> INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT

### Sitzung Dezember

- Energienutzungsplan des Landkreises Eichstätt
- Einbeziehungssatzung Wachenzell „Am Ranker“ der Gemeinde Pollenfeld

### Sitzung Januar

- Festsetzung des Hebesatzes für die Grundsteuer A und B
- Beschluss über den Zinssatz für die zu buchenden kalkulatorischen Kosten
- Bauantrag zum Neubau eines Gartenschuppens auf dem Grundstück FL.Nr. 485 der Gemarkung Gungolding
- Bauantrag zum Anbau an ein bestehendes Wohngebäude und Neubau eines Carports auf dem Grundstück FL.Nr. 21 der Gemarkung Pfünz
- 30. Änderung des Regionalplanes der Region Ingolstadt
- Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes - Konzentrationszone Windkraft
- Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 74 „Freiflächenphotovoltaikanlage Wimpasing“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren der Stadt Eichstätt

### Sitzung Februar

- Antrag zur Errichtung einer freiflächen PV-Anlage durch die Altmühl-Jura Energiegenossenschaft e.G. auf FL.Nr. 32/1, Gemarkung Rapperszell
- Sanierung der Grundschule Walting; Entscheidung zur Wärmeerzeugung für die Heizung
- Bauantrag zum Umbau des Einfamilienhauses zu einem Mehrfamilienhaus mit drei Wohnungen und Errichtung von vier Stellplätzen auf dem Grundstück FL.Nr. 88/1 der Gemarkung Walting

### Sitzung März

- Aufstellung des Bebauungsplanes Gungolding Nr. 15, Weinberg II
- 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Walting
- Bauantrag zum Neubau eines Carports auf dem Grundstück FL.Nr. 47 der Gemarkung Pfalzpaint
- Breitbandausbau im Bundesförderprogramm

### Ergebnis

Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen

### Ergebnis

Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen

### Ergebnis

Mehrheitlich beschlossen  
Mehrheitlich beschlossen

Einstimmig beschlossen

### Ergebnis

Mehrheitlich beschlossen  
Mehrheitlich beschlossen  
Einstimmig beschlossen  
Einstimmig beschlossen

## >> INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE

### >> Altglasabgabe künftig auch am Wertstoffhof in Walting möglich

Nach Rücksprache mit der Entsorgungsfirma ist es künftig auch möglich, Altglas (Weißglas, Grünglas, Braunglas wie auch Blechdosen) am Wertstoffhof in Walting zu den bekannten Öffnungszeiten abzugeben. Weitere Container für Altglas und Blechdosen stehen in den Orten Gungolding, Pfalzpaint, Rieshofen, Rapperszell und Inching zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Behältnisse in den einzelnen Orten ausschließlich zu Tagzeiten benutzt werden. Zudem ergeht der Hinweis, die entsprechenden Gläser und Blechdosen nicht neben, sondern in die Behälter zu werfen und die Plätze sauber zu hinterlassen. Besten Dank für Ihre Mithilfe!



# GETRÄNKE HERZNER

Getränkemarkt - Festbedarf

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag/Dienstag/  
Donnerstag/Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

85137 Gungolding · Holzweg 1  
Tel 08465 905622 · Fax 08465 905621

## >> Sommerempfang

Wir weisen darauf hin, dass der Sommerempfang der Gemeinde Walting verschoben worden ist und am Freitag, den 7. Juli 2023 um 17.00 Uhr stattfindet. Vorschläge für Ehrungen sind per Post oder Mail an [russer@vg-eichstaett.de](mailto:russer@vg-eichstaett.de) bis Ende Mai einzureichen.

## >> Dorfläden

### Walting:

Aufgrund der hohen Finanzierungs- und Betriebskosten ist der erforderliche Umsatz aller Voraussicht nach nicht erreichbar. Deshalb hat sich der Arbeitskreis Walting entschlossen dieses Projekt einzustellen.

Möglicherweise kann dieser Schritt auch dem Dorfladen Gungolding zugutekommen, da sich zum einen die Gemeinde unterstützend auf ein Dorfladenprojekt konzentrieren kann und zum anderen das Gungolding Projekt noch weitere Mitglieder gut gebrauchen kann.

### Gungolding:

Die „Dorfladen Gungolding UG“ hat mittlerweile in Abstimmung mit dem bayerischen Amt für ländliche Entwicklung und unserer Gemeinde eine alternative Fördermöglichkeit über das Programm „Dorf 22“ gefunden und beantragt. Sobald die Genehmigung erteilt ist, starten die Aktivitäten zum Innenausbau des Ladens.



Die Arbeitskreise der beiden Dorfladenprojekte würden es sehr begrüßen, wenn sich die Gemeindebürger aufgrund der neuen Situation möglichst zahlreich als stille Gesellschafter am Gungoldinger Dorfladen beteiligen. Antragsformulare finden Sie unter [www.walting.com/projekte](http://www.walting.com/projekte) - Dorfladen.

Weitere Informationen erteilt Manuel Zimmermann, Am Kernberg 22, 85137 Gungolding oder Werner Wilding, Am Kernberg 35, 85137 Gungolding Tel. 08465 3556, [dorfladen-gungolding@gmx.de](mailto:dorfladen-gungolding@gmx.de)

Jeder Anteilseigner sichert und unterstützt die künftige Nahversorgung innerhalb unserer Gemeinde.

## >> Über vier Jahrzehnte als Gemeindedienerin tätig

Franziska Göbel aus Pfünz kann auf eine lange Zeit als Gemeindedienerin für die Gemeinde Walting zurückblicken. Angestellt wurde sie vom damaligen Bürgermeister Matthias Schroll. Die Aufgabe der Gemeindedienerin führte sie während der gesamten Amtszeit von Bürgermeister Hans Mayer weiter aus. Erst vor kurzem, während der Amtszeit ihres dritten „Chefs“, Bürgermeister Roland Schermer übergab sie die Tätigkeit hausintern an ihre Schwiegertochter Birgit Göbel.

Zu ihrem 90. Geburtstag gratulierten u.a. ihre sozusagen Nachfolgerin Birgit Göbel, der ehemalige Pfarrer für Pfünz, Günther Schmidt sowie Bürgermeister Roland Schermer.

Herzlichen Dank für dieses überaus lange Engagement!



## >> Berufsfachschule für Kinderpflege ab September 2023 auch in Eichstätt

Anfang März kam der im Landkreis schon lang ersehnte Genehmigungsbescheid für die Gründung einer staatlichen Berufsfachschule für Kinderpflege in Eichstätt. Bereits ab



September 2023 besteht nun die Möglichkeit, die Ausbildung zur Kinderpflegerin/zum Kinderpfleger dort zu beginnen. Organisatorisch ist die Berufsfachschule an die Staatliche Berufsschule Eichstätt angegliedert und auch der Unterricht findet auf dem Campus der Berufsschule Eichstätt statt.

Am 10. Mai 2023 findet ab 19 Uhr für alle an der Kinderpflegeausbildung interessierten Schülerinnen und Schüler ein Informationsabend an der Berufsschule in Eichstätt statt. Um Anmeldung unter [info@berufsschule-eichstaett.eu](mailto:info@berufsschule-eichstaett.eu) wird gebeten.

Alle wichtigen Informationen zur Ausbildung zur Kinderpflegerin/zum Kinderpfleger, zur Schulanmeldung sowie zum Informationsabend finden Sie unter:

<https://berufsschule-eichstaett.eu/hp1531/BFS-fuer-Kinderpflege.htm> oder den QR-Code scannen.





## >> INFORMATIONEN AUS DEM TOURISMUS WALTING

### >> Die drei Rundwege der „Magistrale“

Der Wanderweg „Magistrale – Pfünz-Adelschlag-Nassenfels“ umfasst drei in sich geschlossene Routen. Sie treffen sich jeweils an einem Punkt und sind mit den römischen Ziffern I, II und III gekennzeichnet.

**Route I „Pfünz“** startet und endet an der **Pfünzer Brücke** oder wahlweise an der **Kirche St. Michael** in **Pietenfeld**. Dort liegt ebenfalls der Start- und Endpunkt der **Route II „Adelschlag“**; die Route II lässt sich zudem auch an der **„Villa Rustica“** bei Möckenlohe beginnen und beenden. Hier startet und endet die **Route III „Nassenfels“**; alternativ ist Start und Ende auch an der **Burg Nassenfels** möglich.

An allen fünf Zugangsstellen zur „Magistrale“ – einschließlich dem DB-Bahnhof Adelschlag – sind Parkplätze für die Wanderer vorhanden: ideal für alle, die ihre Tour am Ausgangspunkt auch wieder enden lassen wollen.

Entlang der Wanderrouen markieren **Hinweistafeln** mit ergänzenden Informationen historisch bedeutende Plätze. Ein **Audio-guide für Kinder**, den die Wanderer über einen **QR-Code** abrufen können, bietet einen abwechslungsreichen und verständlichen Einblick zu ausgewählten Stationen.

Eine weitere Besonderheit der „Magistrale“ ist ihr „Brücken-Charakter“: Sie **verbindet** den im Norden verlaufenden **„Altmühltal-Panoramaweg“** mit dem im Süden verlaufenden **„Urdonautalsteig“**. Beide Routen sind als **„Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“** zertifiziert. Außerdem ist die ursprüngliche Römerstraße Teil der touristischen „Via Raetica“, die auf zwei Routen als Radwanderweg zwischen Donauwörth und Regensburg verläuft.

### >> Magistrale Route I: Pfünz – Pietenfeld

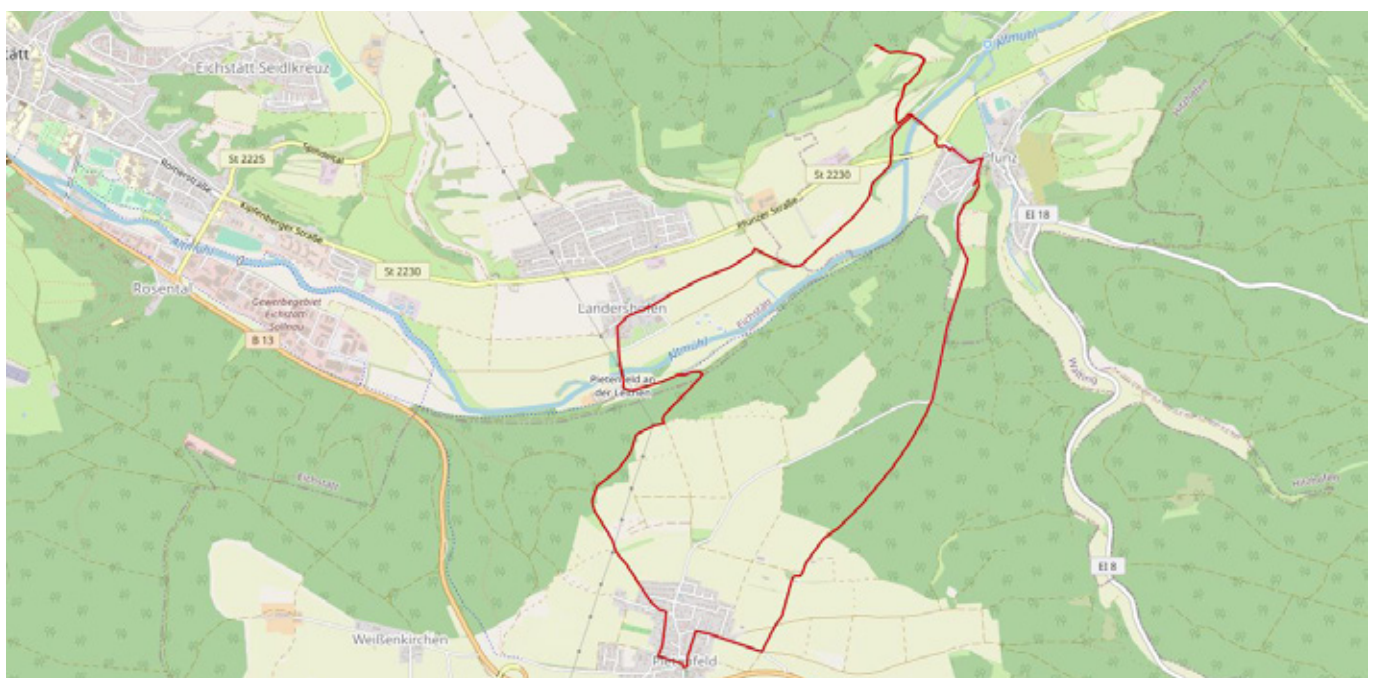
Die Route I (Länge: 12 km) der Magistrale startet etwas oberhalb von Pfünz an einem Hang über der Altmühl mit Blicks über Tal. Nach dem ersten Stück hinunter ins Tal wird die Altmühl auf der Römerbrücke bei Pfünz überquert. Nach der Brücke führt der Weg zunächst in Pfünz zur gotischen Kirche und zum Schloss. Danach geht es steil hinauf zum Kastell Vetoniana, das in Teilen rekonstruiert wurde. Im Umfeld des Kastells, das sich im Hinterland des Obergermanisch-Raetischen Limes (heute UNESCO-Welterbe) befindet, wurde bei Ausgrabungen ein Tempel gefunden. Gewidmet war er dem Soldatengott Jupiter Dolichenus. Mit einem der römischen Soldaten, die einst im Kastell stationiert waren, macht eine Audioguide-Station bekannt.

Die Route I führt danach auf Pietenfeld zu und verläuft nun auf einer Trasse mit der historischen Römerstraße, die die Römerorte „Castrum Vetoniana“ in Pfünz und „Vicus Scuttarensium“, dem heutigen Nassenfels, als Hauptverkehrslinie (= Magistrale) verband. Wie solche eine Straße erbaut wurde, erzählt an einer weiteren Audioguide-Station ein römischer Sklave.

Der Weg verläuft durchs Dorf, vorbei an der Kirche St. Michael, und steigt dann zwischen Feldern und im Wald erst noch ansteigend und dann bergab ins Tal bis nach Landershofen. Nach einem Stopp an der Filialkirche St. Benedikt geht es eben an der Altmühl entlang zurück nach Pfünz.

Tafelstandorte und Audioguide-Stationen entlang der Route I:

- Pfünzer Brücke
- Gotische Kirche und Schloss Pfünz
- Der Jupiter-Dolichenus-Tempel vor dem Kastell Pfünz (Audioguide-Station)
- Transportszene / Querschnitt Römerstraße Pietenfeld (Audioguide-Station)
- Katholische Pfarrkirche St. Michael Pietenfeld
- Katholische Filialkirche St. Benedikt Landershofen



## >> Frühjahrskräuter und Kneipp

Frühjahrskräuter stecken voller Kraft und Energie. Wir werden uns einige bekannte, aber auch weniger bekannte Kräuter anschauen und deren Wirkung auf Körper und Geist kennenlernen. Zugleich wird eine Verbindung zum Wirkungsbereich „Heilpflanzen“ nach Pfarrer Sebastian Kneipp hergestellt.

Einige Anwendungen, die gut in unseren Alltag zu integrieren sind, werden wir auch selbst erfahren. Nicht nur das allseits bekannte Wassertreten, sondern auch Anwendungen die uns gut in den Tag starten lassen.

Bitte gutes Schuhwerk anziehen! Wir werden eine kurze Strecke laufen! Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet

Datum: 27.05.

Zeit: 15.00 bis 16.30 Uhr

Preis: 10,- € (erm. 5,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Kneippanlage Isenbrunn

## >> Sommerkräuter und Kneipp

Der Sommer steht in voller Pracht und Blüte. Kräuter haben jetzt den höchsten Wirkgrad erreicht und wir können uns Gedanken machen, wie wir sie verwenden oder auch für den Winter bevorzugen.

Pfarrer Sebastian Kneipp sagt selbst: „Ich habe mehr mit Kräutern geheilt als mit Wasser“. Diesem Gedanken wollen wir in dieser Stunde nachgehen, jedoch auch erfrischende Anwendungen gerade für heiße Tage kennenlernen. Natürlich auch das Wassertreten in seiner vollen Wirkung erfahren, vor allem die Wirkungen kennenlernen.

Bitte gutes Schuhwerk anziehen! Wir werden eine kurze Strecke laufen! Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet

Datum: 27.07.

Zeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Preis: 10,- € (erm. 5,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Kneippanlage Isenbrunn

## >> Herbstwanderung am Panoramaweg

Der Altmühlpanoramaweg ist ein sehr bekannter Weitwanderweg. Wir wollen ein Stück zwischen Isenbrunn und Pfalzpaint (evtl. bis Gungolding) entlangwandern. Dabei lernen wir die Früchte und Kräuter des Herbstes kennen, werden kurz innehalten und die Landschaft betrachten. Am Anfang und Ende stehen dann noch Anwendungen nach Pfarrer Sebastian Kneipp. So können wir gestärkt in das Wochenende starten.

Bitte gutes und festes Schuhwerk anziehen sowie der Witterung angepassten Kleidung. Auch für Kinder bis 12 Jahre geeignet

Datum: 14.10.

Zeit: 13.00 bis 15.00 Uhr

Preis: 10,- € (erm. 5,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Kneippanlage Isenbrunn



- Bauplanung LPH 1-4
- Energieberatung
- Vermittlung

Tel.: 0162/9084983

Mail: [info@schermer-planung.de](mailto:info@schermer-planung.de)

[www.schermer-planung.de](http://www.schermer-planung.de)

Kipfenberger Straße 1 - 85125 Kinding

Grundstücksvermittlung - Abriss/Entsorgung - Vermessung - Bodengutachten/Beprobung  
Tragwerksplanung/Statik - Baurechtsprüfung - Renderings/Exposé - VR/AR - 3D Druck  
Baumaßnahmen aller GK - Photovoltaikanlagen - Baufinanzierung - Bauvertragsprüfung  
360 ° Rundgänge (auch für Firmen) - Grundrissaufbereitung - Plandigitalisierung - Heizungstausch



## >> Kastell Pfünz - Castra Vetoniana

### Familien-Erlebnisführung am Weltkulturerbe

Das Römerkastell Vetoniana in Pfünz zeugt von der militärischen Besatzung durch die Auxiliartruppen ebenso wie vom Alltag der zivilen Lagerbewohner hier am Kirchberg und gibt uns ein weiteres Bild der römischen Besiedlungsgeschichte im Altmühltal. Beim Rundgang erfahren wir von den Straßenverhältnissen in der damaligen Römischen Provinz Rätien, von Thermen und Soldaten, von Göttern und Tempeln, und von Doppelgräben, an einer Stelle, wo nie Wasser geflossen ist. Angelegt wurde das Kastell um 90 n. Chr., heute sind die nördliche Toranlage, ein Eckturm sowie ein Teil der Wehrmauer wiederaufgebaut.

Datum: 14.05. / 11.06. / 09.07. / 13.08. / 10.09.

Zeit: 15.00 bis 16.30 Uhr

Preis: 4,- € (Kinder frei)

Anmeldung: Infozentrum Eichstätt, Tel. 08421/9876-0  
oder [www.naturpark-altmuehltal.de](http://www.naturpark-altmuehltal.de) oder

Treffpunkt: Römerkastell Vetoniana Pfünz



## >> Mit Mike Morgenstern am Kastell unterwegs

Die Altmühltal-Krimis des Eichstätter Schriftstellers und Journalisten Richard Auer um den schnoddrigen Oberkommissar Mike Morgenstern genießen weit über die Region hinaus Kultstatus. Insbesondere der Stadt Eichstätt setzen sie seit vielen Jahren ein literarisches Denkmal der besonderen Art. Auch dem Kastell in Pfünz widmet der Autor im Buch „Teufelsmauer“ seine Aufmerksamkeit. Herr Auer nimmt seine Gäste mit auf den Spuren von Mike Morgenstern und liest jeweils kurze Passagen aus seinen Büchern, mal dramatisch, mal heiter.

Datum: 07.05. / 08.10

Zeit: 14.00 bis 15.30 Uhr

Preis: 12,- € (erm. 8,- €)

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282

Treffpunkt: Römerkastell Vetoniana Pfünz



## >> Tourismus Walting

Noch mehr Informationen gibt es unter  
<https://tourismus.walting.com/>



# TAXI-JO

*Freundlich - zuverlässig - kompetent*

**Tel. 08421-1653**

[josefrudingsdorfer@gmail.com](mailto:josefrudingsdorfer@gmail.com)

**Ihr 24 h - Taxiservice in Eichstätt**

*Krankenfahrten, Dialyse-Bestrahlung-Chemo,  
Botenfahrten, Flughafentransfer, 9-Sitzer,  
Fahrrad- und Gepäcktransportanhänger*

# Du heiratest?



## Mobil für Dich unterwegs

Instagram: [Katrin\\_Brautstyling](https://www.instagram.com/Katrin_Brautstyling)  
Email: [Katrin.hair-makeup@web.de](mailto:Katrin.hair-makeup@web.de)

## >> Yoga - dahoam&draußen

### Yoga im Freien hat eine noch intensivere Wirkung auf Körper und Geist.

Bei Yoga - dahoam&draußen werden die Teilnehmer\*innen auf die faszinierende Reise des Yogas mitgenommen - im Zentrum steht dabei das Zusammenspiel von Bewegung, Atmung und Entspannung.

Der Kurs beinhaltet Kraft- und Stretchingübungen, die in fließenden Bewegungen ausgeführt werden. Durch das gezielte Strecken und Dehnen werden Muskeln gekräftigt, die Wirbelsäule entlastet und die Körperhaltung verbessert. Eine tolle Variante, um gezielt einzelne Körperpartien zu stärken und gleichzeitig zur Ruhe zu kommen.

Die Kurse finden nur bei gutem Wetter statt. Bei Regen oder sehr niedrigen Temperaturen entfällt der Kurs

Der Kurs ist für Yoga-Anfänger\*innen und Fortgeschrittene geeignet – leider nicht für Schwangere und Mütter während der Rückbildung.

Bitte bringe mit: bequeme Kleidung / deine Yogamatte / etwas zu trinken / ggf. Pullover & Strümpfe

Datum: 12.05. – Kneippanlage Isenbrunn  
16.06. – Entschleunigungsstation Pfalzpaint  
14.07. – Römerkastell Pfünz  
22.09. – Hungerturm Rieshofen

Zeit: 16.00 bis 17.00 Uhr

Preis: 8,- €

Anmeldung: [tourismus@walting.de](mailto:tourismus@walting.de) oder 0151-42487282



# Ingolstadt spart Energie.

Gemeinsam.  
Jetzt!



**SWI**  
STADTWERKE  
INGOLSTADT

**GEMEINSAM ENERGIE SPAREN. JETZT!**

[www.sw-i.de/gemeinsam-sparen](http://www.sw-i.de/gemeinsam-sparen) #ichmachsaus



## >> INFORMATIONEN AUS DEM KINDERGARTEN



Bei Schnee besuchten die Kinder des Kinderhauses St. Johannes ihren von den Eltern gefertigten Waldspielplatz, erforschten alte Baumwurzeln arbeiteten mit Säge und Hammer und bauten ihr Tippi weiter. Bei einer warmen Suppe haben sie sich abschließend aufgewärmt.

Herr Pfarrer Krüger besucht das Kinderhaus St. Johannes. Er berichtet über den Kreuzweg und geht gemeinsam mit den Kindern die verschiedenen Stationen ab. Das war toll, vielen Dank!



Pünktlich zum Faschingsbeginn, besuchte uns die Schaubühne Augsburg mit ihrem Stück „Komm wir finden einen Schatz“ von Janosch. Das war ein schöner Einstieg für unsere weitere Faschingszeit.

**TRANSPORTE • BAGGERBETRIEB**

**P. SCHMIDT** <sup>G</sup><sub>m</sub><sub>b</sub><sub>H</sub>



**ABBRUCHARBEITEN • ENTSORGUNG**

Blumenstraße 24 • 85137 Gungolding • Tel. 08465 / 889  
[www.baggerbetrieb-schmidt.de](http://www.baggerbetrieb-schmidt.de)

## >> AUS DEN VEREINEN

### >> Altmühltaler Schützen Gungolding

Am 08.01 fand die Generalversammlung der Altmühltaler Schützen Gungolding samt Neuwahlen statt, bei der 56 Mitglieder anwesend waren. Nach der Begrüßung durch den 1. Schützenmeister Thomas Heußler folgten die Berichte des Schriftführers Melanie Lochner sowie des Kassiers Stephanie Beck. Patrick Müller trug im Anschluss den Bericht des Sportleiters vor. Anschließend berichtete die Jugendleiterin Regina Pfäffel über die Jugendarbeit im Verein. Der scheidende Schützenmeister Thomas Heußler ließ die letzten Jahre Revue passieren und bedankte sich bei seiner Mannschaft für die Leistungen der letzten Jahre. Im Programm standen nun die Ehrungen der langjährigen Mitglieder an. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Ramona Rößler, Klaus Rößler sowie Angelika Hofmann geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft bedankte sich der Verein bei Eva-Maria Bittl, Josef Gabler, Richard Lang und Thomas Straus. Bei Hans Biber und Manfred Weiser sen. bedankte sich der Verein für 50-jährige Mitgliedschaft. Nach den Ehrungen stand die Entlastung der Vorstandschaft an, welche



**Geehrte Mitglieder:** Eva-Maria Bittl, Klaus Rößler, Ramona Rößler, Josef Gabler, Richard Lang, Thomas Straus (von links nach rechts).



**Neue und alte Vorstandschaft:** Patrick Müller, Dominik Schnabel, Markus Biber, Stefan Bemsel, Bernhard Miehl, Carolin Wolfsteiner, Carola Pfäffel, Josef Rauh, Melanie Lochner, Regina Pfäffel, Ramona Rößler, Stephanie Beck, Manfred Weiser, Thomas Heußler (von links nach rechts).

von unserem Ehrenschiitzenmeister Robert Herzner durchgeföhrt wurde. Dieser bildete danach zusammen mit Stefan Biber und Daniela Fichtner den Wahlausschuss zur anstehenden Neuwahl der Vorstandschaft. Das Team setzt sich für die nächsten zwei Jahre wie folgt zusammen. Das Amt des 1. Schützenmeisters übernimmt Patrick Müller, zu seinem Stellvertreter wurde Markus Biber gewählt. Die Schriftföhierung macht weiterhin Melanie Lochner, Stephanie Beck bleibt erneut Kassier. Als Jugendleiterin wurde wieder Regina Pfäffel bestätigt. Der Posten des Sportleiters konnte bei der Versammlung leider nicht besetzt werden. Die Vorstandschaft wird abgerundet durch die Beisitzer Carola Pfäffel, Manfred Weiser, Ramona Rößler, Carolin Wolfsteiner, Michael Joswig und Stefan Bemsel. Die Fahnenabordnung wurde komplett erneut für zwei weitere Jahre gewählt. Schnabel Dominik als Fähnrich, Markus Biber und Bernhard Miehl als Fahnenbeisther. Regina Wilding und Robert Herzner übernehmen das Amt des Kassenprüfers.

Da zum Schluss niemand mehr etwas einzuwenden hatte, wurde die gelungene Generalversammlung von Seitens des Ausschusses mit dem Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ beendet.

### >> Königlich Privilegierte Feuerschützen-gesellschaft Pfalzpaint 1736

**Schützen proklamierten ihre Könige – Schützenkönig Fabian Schmailzl, Jugendkönig Julian Kress und Bogenkönig Peter Kettner führen das Zepter.**

Pfalzpaint Bei der gut besuchten Königsfeier im Schützenhaus fand die Proklamation der neuen Könige statt. Fabian Schmailzl ist der neue König der Pfalzpainter Schützen und Peter Kettner erstmalig der Bogenkönig für das Jahr 2023. Umrahmt wurde das Programm durch einen Einakter unter Leitung von Franziska Fischl.

Nach der Begrüßung durch Schützenmeister Florian Bauer folgte die Sachpreisverteilung. Die Siegerliste führte Tobias Herrmann mit 100,00 Ringen an.

Bei den Jungschützen, die mit dem Lichtgewehr schossen, belegte Jakub Dvoracek mit 79,8 Ringen den ersten Platz, gefolgt von Maximilian Bschierrl und Anna Riedl.





Bei der Meisterserie konnte sich mit insgesamt 294,0 Ringen Tobias Herrmann auf den ersten Platz positionieren. Dicht gefolgt von Markus Burtz mit 286,2 Ringen und Stefan Heiß mit 284,6 Ringen. Die Blattprämie gewann Markus Burtz (138,8 Teiler) vor Florian Bauer (140,2 Teiler) und Tobias Herrmann (192,5 Teiler). Die Neujahrsscheibe wurde an Lisa Schober (165,0 Teiler) verliehen.

Das von Lorenz Bauer gestiftete Reh holte sich mit einem 111,3 Teiler Niklas Schneider und den Blattpokal gewann Tobias Herrmann mit einem 64,3 Teiler.

Vereinsmeister in der Disziplin Luftpistole wurde Christian Schneider mit 351,1 Ringen. Er verwarf Gerhard Schneider mit 334,4 Ringen auf Platz zwei und Florian Bauer mit 330,2 Ringen auf Platz drei. Den Titel Vereinsmeister Altersklasse holte sich Gerhard Schneider mit 270,0 Ringen, dicht gefolgt von Christian Schneider mit 260,9 Ringen und Christian Müller mit 255,8 Ringen. Bei der Jugend wurde der Vereinsmeister an Eva-Maria Trost mit 237,5 Ringen verliehen, gefolgt von Julia Schneider 235,8 Ringen und Sebastian Schneider 229,7 Ringen. Vereinsmeister in der Schützenklasse wurde Tobias Herrmann mit 386,7 Ringen und Vereinsmeister Auflage gewann Andreas Krieglmeier mit 193,2 Ringen. Der Titel des Bogenvereinsmeisters ging an Peter Kettner mit 500,0 Ringen, gefolgt von Andre Meyer und Andreas Netter jun. Der von Konrad Hiemer gestiftete Maibaum ging an Engelbert Schneider mit einem 73,0 Teiler.

Im Anschluss an die Preisverleihung erfolgten die Ehrungen für 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre und 70 Jahre Treue Mitgliedschaft für den Verein.

Herr Johann Mederer sen. wurde anlässlich seiner vielen Einsätze für den Verein zum Ehrenmitglied ernannt.

Beim Höhepunkt des Abends, der Königsproklamation, wurde zunächst die Würde des Jugendkönigs verliehen. Der scheidende Jugendkönig Julian Kress konnte die Jugendkönigskette gleich wieder in Empfang nehmen, denn mit einem 220,6 Teiler holte er sich erneut den Titel des Jugendkönigs. Gefolgt von Sebastian Schneider (553,5 Teiler) und Julia Schneider (574,0 Teiler).

Die Königskette übergab Karin Schneider an Fabian Schmailzl der sich mit einem 155,1 Teiler die Königswürde sicherte. Die weiteren Plätze belegten hier Simone Herrmann (183,3 Teiler) und Markus Burtz (198,7 Teiler).

Zum Schluss bedankte sich der 1. Schützenmeister Florian Bauer und lud alle zu den kommenden Veranstaltungen ein.

## >> 735 € für die Eichstätter Tafel

Karin Brömser übergab an Anneliese Griesbeck-Zöpfl von der Eichstätter Tafel eine stolze Summe von 735 Euro. Dieser Betrag kam durch die Besucher der Gungoldinger Adventsfenster zusammen.



## >> Schützengesellschaft Hubertus Pfünz

Am 11. Februar 2023 lud die Schützengesellschaft Hubertus Pfünz zum Faschingsball ein. Nach zwei Jahren Pause freuten sich alle schon sehr darauf. Die Anwesenden feierten bis spät in die Nacht.

Musikalisch unterstützt wurden sie dabei von DJ Benni! Das Highlight des Abends war aber mit Sicherheit der Auftritt der Dance Venture aus Egweil! Pfünz freut sich schon aufs nächste Jahr!



## >> Obst- und Gartenbauverein Pfalzpaint

Im Rahmen der Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Pfalzpaint, der zugleich sein 60jähriges Bestehen feierte, wurden Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt.

Emmi Eichhorn (25 Jahre), Edith Escher, Marianne Hiemer und Angelika Kriegl (40 Jahre) sowie Adolf Piehler (50 Jahre). Außerdem bedankte sich der erste Vorsitzende Christian Müller bei Resi Heiß und Mathilde Krieglmeier für ihr 20jähriges Engagement als Beisitzerinnen im Verein.

*Bürgermeister Roland Schermer, Resi Heiß, Angelika Kriegl, Vorsitzender Christian Müller, Emmi Eichhorn, Mathilde Krieglmeier, Marianne Hiemer (von links).*



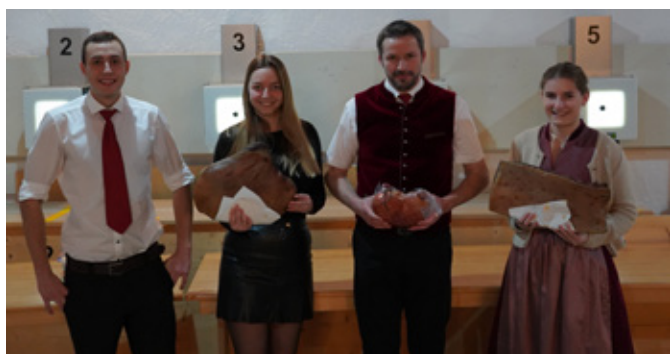
## >> Waldhorn-Schützen Walting

### Weihnachtsfeier 2022

Gelungener Auftakt der Weihnachtsfeier 2022 erstmalig im Schützenhaus. Nach 2-jähriger Zwangspause konnte im Dezember das traditionelle Weihnachts- & Königsschießen der Waldhorn Schützen Walting wieder durchgeführt werden.

Insgesamt nahmen 61 Schützen teil, davon 2 Jungschützen. Somit war der Saal im Schützenhaus am 2. Weihnachtsfeiertag sehr gut gefüllt. Nach ein paar Begrüßungsworten vom 1. Schützenmeister Christian Pschierer ging es auch schon gleich mit der Preisverteilung des Weihnachtsschießens 2022/23 los:

Den 1. Platz auf die Festscheibe sicherte sich Simon Bauer mit einem 68,9 Teiler und durfte sich somit den ersten Sachpreis aussuchen. Weiter gings mit der Verleihung der Geldpreise. Hier gab es je nach Disziplin – Luftgewehr, Luftpistole oder Bogen – verschiedene Kategorien: auf die Scheiben, konnten die besten Teiler oder Ringe gewinnen, auf die Prämien jeweils die 3 besten Serien oder Teiler. Die einzelnen Gewinner können auf der Internetseite in der Rubrik Weihnachtsschießen nachgelesen werden. Die Weihnachtsscheibe mit einem Stück Geräuchertem als Siegerpreis ging mit einem 21,0 Teiler an Lucia Mayer. Das Seitensstück sicherte sich Maria Wenzl mit einem 52,4 Teiler und der Presssack ging mit einem 56,8 Teiler an Franz-Xaver Strauß.



**Die Gewinner der Weihnachtsscheibe:** 1. Schützenmeister Christian Pschierer, Lucia Mayer, Franz-Xaver Strauß, Maria Wenzl (von links).

Nach langem Warten war jeder gespannt auf das Highlight des Abends:

### DIE KÖNIGSPROKLAMATION

Los ging es mit dem Jugendkönig. Nachdem heuer nur 2 Jungschützen teilgenommen haben, war die Chance auf die Königswürde 50:50 für die beiden Schützen. Gewonnen hat Felix Strauß mit einem 698,0 Teiler. Vize-Jugendkönig ist somit Florian Vögele. Er hat sich mehr über die Würstl-Kette gefreut als über die Königskette, da er diese schon einmal getragen hatte.

Eine Überraschung gab es bereits bei der Opa-Klasse: hier konnte sich Simon Bauer mit einem 158,8 Teiler die Königskette sichern. Opa-Vize wurde Fritz Strauß mit einem 377,0 Teiler.

Zum Schluss wurde der Schützenkönig preisgegeben: Stefan Strauß wird den Verein im nächsten Jahr dank seines 1072 Teilers repräsentieren. Er konnte sein Glück kaum fassen, als sein Name vorgelesen wurde. Er ist bereits zum zweiten Mal Schützenkönig. Vize-König wurde Franz-Xaver Strauß mit einem 159,8 Teiler.



**Die neuen Könige 2022/2023:** 1. Schützenmeister Christian Pschierer, Opa-Vize Fritz Strauß, Opakönig Simon Bauer, Sportleiter Benjamin Enthaler, Schützenkönig Stefan Strauß, Jugend-Vize Florian Vögele, Jugendkönig Felix Strauß, Vize-König Franz-Xaver Strauß (von links).

Ebenso wurden die Vereinsmeister in den verschiedenen Schützenklassen und Disziplinen bekannt gegeben:

Name	Schützenklasse	Ringe	Disziplin
Felix Strauß	Junioren männlich	291	Luftgewehr
Michael Wenzl	Herren I männlich	280	Luftgewehr
Kathrin Strauß	Damen I weiblich	356	Luftgewehr
Franz-Xaver Strauß	Herren II männlich	361	Luftgewehr
Sabine Strauß	Damen II weiblich	242	Luftgewehr
Gerhard Strauß	Herren III männlich	343	Luftgewehr
Christa Wenzl	Damen III weiblich	300	Luftgewehr
Georg Jäger sen.	Herren IV männlich	321	Luftgewehr
Andreas Jäger	Herren I männlich	360	Luftpistole
Dorita Curci	Damen I weiblich	276	Luftpistole
Simon Bauer	Herren II männlich	248	Luftpistole
Tim Schumacher	Herren Recurve	226	Bogen WA Halle
Christian Pschierer	Herren Compound	224	Bogen WA Halle

Zum Schluss wurden Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue und besondere Dienste & Leistungen beim Schützengau bzw. BSSB und MSB geehrt:

Name	Ehrung
Hilpert Josef	40 Jahre Mitgliedschaft
Strauß Stephan	40 Jahre Mitgliedschaft
Strauß Manfred	40 Jahre Mitgliedschaft
Wenzl Alfons	50 Jahre Mitgliedschaft
Jäger Georg sen.	50 Jahre Mitgliedschaft
Strauß Hermann	besondere Dienste: große Ehrenabzeichen in Gold vom Schützengau Eichstätt
Jäger Andreas	besondere Dienste: Verdienstnadel des BSSB
Strauß Stefan	besondere Dienste: goldene Ehrennadel des MSB





Den Abschluss bildete die Versteigerung, die auch heuer erstmalig vom Schützenmeister Christian Pschierer vorgenommen wurde. Somit fand der Abend einen schönen Ausklang und die Mitglieder konnten ausgelassen im Schützenhaus die Weihnachtsfeier erleben.

Der Schützenverein Waldhorn Walting bedankt sich nochmal herzlich bei allen Mitgliedern und Spendern von Sachpreisen bzw. Versteigerungsobjekten und wünscht einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023 mit der Aussicht, dass das Vereinsleben wieder wie gewohnt stattfinden kann.

### Generalversammlung 2023

Am Freitag, den 06. Januar 2023 fand die Ordentliche Generalversammlung der Waldhorn-Schützen im Landgasthof „Zur Mühle“ in Walting statt. 1. Schützenmeister Christian Pschierer eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden herzlich.

Nach einem kurzen Jahresrückblick ins vergangene Jahr und einem Ausblick ins Kommende, übergab der Vorstandsvorsitzende das Wort an die Sparten.

Die Berichte der Spartenleiter Sport, Jugend und Bogen fielen wieder länger aus, da im letzten Jahr zum Teil wieder Normalität im Vereinsleben eingekehrt war.

Auch der Kassenbericht des Schatzmeisters fiel wieder positiv aus: durch die Einnahmen der Veranstaltungen konnten die Ausgaben mehr als gedeckt werden und somit konnte der Verein wieder ein Plus in Höhe von knapp 3.300,00 € verzeichnen.

Ein weiterer Tagespunkt waren die Neuwahlen der Vorstandschaft. Es blieben bis auf 2 Beisitzer, alle in der Vorstandschaft, lediglich die Posten haben sich bei der Jugendleitung verändert:



**Die neu gewählte Vorstandschaft** mit Ortschaftspräsidentin Sabine Strauß und Bürgermeister Roland Schermer

#### Posten / Amt

1. Schützenmeister  
2. Schützenmeister  
Kassier  
Schriftführer  
Sportleiter  
Stellv. Sportleiter  
Jugendleiter  
Stellv. Jugendleiter  
Beisitzer

#### Name

Christian Pschierer  
Richard Strauß jun.  
Manfred Strauß  
Andrea Strauß  
Benjamin Enthaler  
Fabian Vögele  
Kathrin Strauß  
Manuela Maier  
Maximilian Lindl

Andreas Jäger  
Felix Strauß  
Florian Vögele  
Stefan Strauß  
Gerhard Strauß  
Petra Strigl  
Simon Bauer

Bogenreferent

Nicht auf dem Foto:

Fähnrich

1. Fahnenbegleiter

2. Fahnenbegleiter

Kassenprüfer

Kassenprüfer

Thomas Pschierer

Kathrin Strauß

Andrea Strauß

Bernhard Stark

Karl Bruckner

Zum Abschluss rundeten die Ehrungen für langjährige Treue an zahlreiche Vereinsmitglieder die Sitzung ab. Die anwesenden Mitglieder wurden für 40 bzw. 50 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein geehrt.



**Die geehrten Mitglieder** mit 1. Schützenmeister Christian Pschierer, Ortschaftspräsidentin Sabine Strauß und Bürgermeister Roland Schermer

#### Folgende Mitglieder wurden geehrt:

40 Jahre: Robert Bauer / Hans Steiner

50 Jahre: Robert Wolf / Josef Schwarzbauer / Walter Buchberger

**>> Vereine können sich auch auf unserer Homepage [www.walting.com](http://www.walting.com) präsentieren.**

*Almosmüller Hof*

**Weiderind**  
Fleisch vom Angus  
und Herford Rindern



*Natürlich gehalten  
natürlich gut!*

**Telefon 08426 / 1897**

**schoedl druck**



**Partner für Ihre Privat- und  
Geschäftsdrucksachen!**

Jurastraße 2, 85137 Walting-Rapperszell  
Telefon: (0 84 26) 49 0, Mobil: 0173 58 03 66 0  
E-Mail: [info@schoedl-druck.de](mailto:info@schoedl-druck.de)  
[www.schoedl-druck.de](http://www.schoedl-druck.de)



- \* Minibagger
- \* Stampfer
- \* Radlader
- \* Rüttelplatte
- \* Anhänger
- \* Steinsäge
- \* Umkehrfräse

**BM-Bittl Baumaschinenverleih**








[www.bm-bittl.de](http://www.bm-bittl.de) | [info@bm-bittl.de](mailto:info@bm-bittl.de)

Römerstraße 34 | 85131 Preith  
08421 9379000 | 0151 11730342



# Zeltlager 2023



Hallo zusammen, hier sind eure

Oberschurken Julia, Leon und Joseph. Wir sind gemeinsam mit unseren Minions auf der Suche nach eurer Unterstützung bei unserem Kampf gegen die größten Schurken, die die Menschheit je gesehen hat. Damit das auch gelingt, werden wir uns für eine Woche auf eine freie Wiese begeben, um dort, abgeschieden von fließend Strom und Wasser eine unvergessliche Woche miteinander zu erleben.

Wir laden euch hiermit herzlich zum diesjährigen Zeltlager der Pfarrjugend Walting ein, das heuer bereits zum 25. Mal stattfindet.

**Wann startet das Lager?** Vom 12. bis 19. August

**Wer darf alles mit?** Alle Kinder und Jugendlichen ab der 3. Klasse

**Wie melde ich mich an?** Einfach die Rückseite ausfüllen und bis spätestens 17. Juni abgeben bei:



- Paul Glasner (Rapperszell)
  - Joseph Neudecker (Inching)
  - Julia Mandlinger (Walting)
- ↳ oder per Post an Leonhardstraße 15a,  
85137, Walting
- als Scan (PDF-Format) per Email an [pfarrjugend.walting@gmail.com](mailto:pfarrjugend.walting@gmail.com)

**Was kostet das Camp?** Kinder aus der Pfarrei Walting: 130€  
Kinder von „Auswärts“: 145€  
Für jedes weitere Geschwisterkind gilt ein Rabatt von 10€!

**Was muss ich sonst noch wissen?**

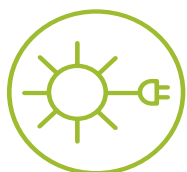
Die Anmeldungen findet ihr in allen Filialkirchen der Pfarrei Walting auslegen oder ihr kontaktiert uns über die oben genannte Email-Adresse;) Alle weiteren Infos wie der Ort des Lagers und Packliste teilen wir euch bis Mitte/ Ende Juli mit. Deshalb bei der Anmeldung bitte unbedingt Email-Adresse angeben!

**Auf zahlreiche Anmeldungen freut sich eure Pfarrjugend Walting!**

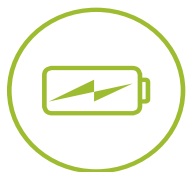


Energie für Ihre Zukunft:

# Solarstrom



selbst erzeugen



richtig speichern



intelligent nutzen

[www.bauer-energietechnik.de](http://www.bauer-energietechnik.de)  
Ingolstadt | Preith

## >> FC Arnsberg

*Auch im Winter herrscht aktives Vereinsleben beim FC Arnsberg*

### Tagesskifahrt nach Söll

Am 14. Januar machte sich ein Bus mit 56 FCA-lern auf den Weg nach Söll. Bei schönem Wetter freuten sich die Skifahrer über gut präparierte Pisten. Auch eine Rodelgruppe war mit dabei. Am späten Nachmittag trafen sich alle in der Moonlight-Bar und feierten gemeinsam bis es um 21 Uhr wieder nach Hause ging. Die Skifahrt wird 2024 auf jeden Fall auch wieder stattfinden.



### Faschingsfeiern

Am 27. & 28. Januar wurde beim FCA Fasching gefeiert. Am Freitag fand der Kinderfasching im Sportheim statt. Es waren ein paar Fasenickl zu Besuch und die FCA Dance Kids legten einen klasse Faschingsauftritt hin. Im Sportheim wurde Reise nach Jerusalem, Luftballontanz und Ochs am Berg gespielt und zu diversen Liedern gemeinsam getanzt. Auch Maskottchen Arni war unterwegs um über 100 kostümierte Kinder zu bespaßen.

Am Samstag fand dann unter dem Motto „es lebe der Sport“ die Faschingsparty für die Erwachsenen statt. DJ Pat heizte ordentlich ein und spätestens beim Auftritt der sexy Arnsberger Fußball-Aufstiegshelden der Saison 2021/2022 gab es kein Halten mehr. Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Geisenfelder Faschingsgesellschaft.







### Info FCA Dance Kids:

Wir haben gute News für euch. Ab 22. März wird es gleich zwei Dance Kids Gruppen geben.

Wir freuen uns mit euch neue Choreografien einzuüben und das Tanzbein zu schwingen.

Egal ob du erst 6 Jahre oder bereits schon 12 Jahre alt bist, du bist herzlich willkommen

Kommt einfach vorbei!!!

**FCA --> stark für die Mädels**

### >> Jagdgenossenschaft Rieshofen

Am Freitag, 17, März 2023, fand eine ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Rieshofen im Feuerwehrhaus statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Vorstandschaft für die nächsten fünf Jahre. Die Wahl ergab eine Bestätigung der bisherigen Mitglieder: Jagdvorsteher bleibt Johann Trost (Isenbrunn), sein Stellvertreter ist Thomas Bauer (Rieshofen). Schriftführer bleibt Johann Rixner (Rieshofen) und die Kasse liegt weiterhin in Händen von Thomas Tratz (Rieshofen). Die Kassenprüfer sind unverändert Willibald Lindl (Rieshofen) und Michael Welser (Rieshofen).

*Die wiedergewählte Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Rieshofen mit Bürgermeister Roland Schermer: Thomas Bauer, Roland Schermer, Johann Trost, Johann Rixner und Thomas Tratz (von links).*



ARAG. Auf ins Leben.



## Ihr Partner rund um Versicherungen

Wir bieten innovative Produkte und individuelle Lösungen zu fairen Preisen für Privat- und Gewerbekunden.

Ich berate Sie gerne persönlich.

ARAG Versicherungen

Alfred Riedl · Versicherungsfachmann (IHK)

Mittelwiese 25 · 85137 Walting

Mobil 0176 24559962

[www.ARAG-Partner.de/alfred-riedl/](http://www.ARAG-Partner.de/alfred-riedl/)

[Alfred.Riedl@ARAG-Partner.de](mailto:Alfred.Riedl@ARAG-Partner.de)



# Leitner

**KFZ • Bau- und Landmaschinen  
Reparatur • Handel • Miete**



**85137 Walting - Almosmühle 1  
Tel. 08426/1897 - Mobil 0171/3530017**

## >> Trachtenverein „D' Waldbauern“ Gungolding

### Adventsfenster

Die Kinder- und Jugendgruppe des Heimat- und Trachtenvereins „D' Waldbauern“ Gungolding e. V. beteiligte sich an der Aktion „Adventsfenster“ in Gungolding, die bereits im Advent der letzten beiden Jahre großen Anklang gefunden hatte. Deshalb fanden sich auch heuer ganz schnell wieder genügend Leute, die an einem bestimmten Tag ein schön gestaltetes Fenster beleuchteten, das von da an jeden Abend im Advent betrachtet werden konnte. Die organisierende Gruppe von jungen Frauen motivierte auch die Jugendleiterinnen der Gungoldinger Trachtler Annalena Schmidt und Laura Schneider zum Mitmachen. Alle Kinder und Jugendlichen durften dazu ihren Beitrag leisten und ihre vorweihnachtlichen kleinen Kunstwerke ins Turmhaus bringen, wo sie von den Jugendleiterinnen zu einem wunderschönen Gesamtwerk zusammengefügt wurden, das die große Fensterfront am Eingang des vereinseigenen Turmhauses in der Dorfmitte adventlich erstrahlen ließ.



### Theater

Die von Corona auferlegte Pause hat die Theaterbegeisterten nicht irritiert: die Gungoldinger Trachtler konnten ihr Stück „Das Orakel von Ramersdorf“ das sie mit großem Erfolg in fünf Aufführungen zeigten, nun abschließen und der Vereinschronik anvertrauen. Theaterleiter Georg Glaßner, der selbst die Hauptrolle des „Mediums“ verkörperte, fand nach allen Aufführungen herzliche Dankesworte sowohl für das Publikum wie auch für seine Mannschaft, auf die er sich einfach verlassen kann. Die diesjährigen Spieler waren Michaela Schmidt, Karola Schäffer, Brigitte Miehl, Josef Schmidt, Franz Fieger und Thomas Brömser, der erstmals dabei war. Den Pfarrer von Ramersdorf nahm man ihm voll ab, sowohl von der Figur her als auch von der spielerischen Darstellung. Er fügte sich nahtlos ins Ensemble ein, trotzdem die übrigen Darsteller alles „alte Hasen“ sind mit jahrelanger, teils jahrzehntelanger Erfahrung und kein bisschen nachlassender Begeisterung.



Aber auch auf seine Leute hinter und vor der Bühne kann sich Georg Glaßner zu hundert Prozent verlassen. Herausragend war in diesem Jahr das Jubiläum von Manfred Schmidt, der für 25 Jahre Verantwortung für den „guten Ton“ und die Beleuchtung geehrt wurde. Mit einer tollen Leistung bestach Jürgen Schmidt, ebenfalls ein „Newcomer“, der für die „Special Effects“ zuständig war, und damit ging es in diesem Stück Schlag auf Schlag. Neu waren zudem die Souffleusen Christine Rößler und Marina Schramm. Auch die Bühne und ihre Ausstattung wurden wieder einmal dem Stück angepasst und passten optimal trotz des Dauerproblems der beengten Platzverhältnisse. Das Team um Rößler Klauszeichneten dafür verantwortlich.

In den beiden Pausen unterhielt eine für Gungoldinger Verhältnisse eher kleine Schuhplattlergruppe unter der Leitung von Vorplattler Maximilian Held die Zuschauer, musikalisch begleitet von Trachtler Vorstand Georg Straus und seiner Steirischen. Dass es die Trachtler sind, die ihr Theaterstück darbieten, ist allein schon an ihrer Kleidung und auch sonst nicht zu übersehen: sie sind einfach überall, helfen die Plätze zu finden, begrüßen zahllose Freunde, Bekannte, Theaterspieler aus anderen Gruppen und sind Ansprechpartner für jede Frage und Situation. Das gesamte Projekt ist, obwohl nur Laien eingebunden sind, professionell und angenehm unaufdringlich.



## Schäffler

Am 5. Februar tanzten nachmittags die Schäffler bei uns am Turmhaus. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Gungolding wurden die Zuschauer mit Essen und Trinken versorgt.



## Faschingsprobe Kinder

Pünktlich zum Rußigen Freitag feierten auch die Kinder und Jugendlichen ihren Fasching. Die Kinder kamen verkleidet zur Probe und bei Spiel, Spaß und Süßigkeiten verging die Zeit wie im Flug.



## Kesselfleischessen mit Auftritt der Buxis

Auch heuer hatte das alljährlichen Kesselfleischessen am Faschingssamstag wieder großen Zulauf. Als Höhepunkt traten in der Mittagszeiten die Buxis mit ihren zwei Gruppen auf und zeigten ihr diesjähriges Programm.



**Pokale**



**DENGLER**

Vereinsbedarf | Textilveredelung

📍 85137 Pfalzpaint 📞 08426/738 ✉ info@pokale-dengler.com 📷 pokale\_dengler

## >> SONSTIGE INFORMATIONEN

### >> ‚Mikrozensus 2023‘ startet

#### **Bitte geben Sie Auskunft: ‚Mikrozensus 2023‘ startet in Bayern - 60 000 Haushalte werden befragt**

Geschulte Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

Seit 66 Jahren befragen geschulte Interviewerinnen und Interviewer der Statistischen Ämter im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung. Dahinter verbirgt sich der so genannte Mikrozensus. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Sie liefert sehr wichtige Erkenntnisse für bedarfsgerechte Planungen und Entscheidungen in der öffentlichen Verwaltung, der Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen. Auch für die Wissenschaft ist die Erhebung eine bedeutsame Datenquelle.

Nach Angaben des Fachteams im Bayerischen Landesamt für Statistik in Fürth werden rund 60 000 Haushalte im Freistaat im Laufe des Jahres befragt werden. Die geschulten Interviewerinnen und Interviewern haben den Auftrag, Fragen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage zu stellen. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht für die rund ein Prozent zufällig ausgewählten Haushalte Bayerns.

Fürth. Im Jahr 2023 findet im Freistaat – wie im gesamten Bundesgebiet – wieder der Mikrozensus statt. Seit 1957 werden hierfür jährlich ein Prozent der Bevölkerung u.a. zu Bildung, Beruf, Familie, Haushalt und Einkommen befragt. In dem jährlich wechselnden zusätzlichen Schwerpunkt steht dieses Jahr die Krankenversicherung im Mittelpunkt. Der Mikrozensus umfasst gleichzeitig vier Erhebungen. Erstens: das eigentliche Mikrozensus-Kernprogramm. Zweitens die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union. Es folgen als drittes und viertes Element die europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen sowie die Befragung der Europäischen Union zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten. Entsprechend werden die teilnehmenden Haushalte in vier Gruppen unterteilt, wobei jede Gruppe ein anderes Fragenprogramm beantwortet.

#### **60 000 zufällig ausgewählte Haushalte Bayerns werden befragt**

Die Befragungen zum Mikrozensus 2023 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Hierbei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, welche Adressen für die Teilnahme ausgewählt werden. Einmal ausgewählt, nehmen die jeweiligen Haushalte in der Regel an vier Befragungen innerhalb von maximal vier Jahren teil. Diesen Haushalten wird per Post vor der eigentlichen Befragung ein Brief vom Bayerischen Landesamt für Statistik zugesandt. Darin werden sie über ihre Teilnahme am Mikrozensus informiert, verbunden mit einem Terminvorschlag für ein telefonisches Interview. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht.

#### **Befragung liefert Erkenntnisse für faktengestützte Planung und Entscheidung**

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind wichtige Planungs- und Entscheidungshilfen für Politik, Verwaltung und Wirtschaft. So wird beispielsweise für eine bedarfsgerechte Förderung des Wohnungsbaus die Information benötigt, in wie vielen Haushalten jeweils eine, zwei oder mehr Personen zusammenleben. Zudem entscheiden die erhobenen Daten mit darüber, wieviel Geldmittel Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Auch Wissenschaft und Forschung, Verbände und Organisationen sowie Journalistinnen und Journalisten nutzen regelmäßig die Daten des Mikrozensus. Sie werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht und stehen damit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im Internet finden Sie die Daten bereits abgeschlossener Erhebungen unter:

[www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](http://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

### >> **Überwachung und Bekämpfung der waldschädlichen Insekten Buchdrucker (*Ips typographus*) und Kupferstecher (*Pityogenes calcographus*)**

#### **Gemeinsame Bekanntmachung vom 7. Februar 2023 der Regierung von Oberbayern (Az.: 7833.10\_01-1-1) und der Regierung von Schwaben (Az.: 10-7833.1/1)**

Die Regierungen von Oberbayern und Schwaben erlassen auf Antrag der Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft gemäß § 6 Abs. 3 Nr.1 des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz – PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281), das zuletzt durch Art. 3 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3908) geändert worden ist, und gemäß §§ 2, 3, 4 und 6 der Verordnung über die Bekämpfung schädlicher Insekten in den Wäldern (WaldschadInsektenverordnung – WaldSchadInV) in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 7903-3-L) veröffentlichten bereinigten Fassung, die zuletzt durch § 10 der Verordnung vom 5. Dezember 2017 (GVBl. S. 589) geändert worden ist, folgende Anordnung:

#### **1. Gefährdungs- und Befallsgebiete**

Die Nadelwälder und die Wälder mit Beimischung von Nadelbäumen sowie die Grundstücke, auf denen innerhalb einer Entfernung von 500 m von diesen Wäldern unenttrindetes Nadelholz lagert, werden in den Regierungsbezirken Oberbayern und Schwaben zu Gefährdungs- und Befallsgebieten des Buchdruckers und Kupferstechers erklärt (§ 3 Abs. 1 WaldSchadInV).

#### **2. Überwachung**

Die in Nr. 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder und Grundstücke sowie dort lagernde Walderzeugnisse sind von



den jeweiligen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März mindestens einmal und in der Zeit vom 1. April bis 30. September mindestens im Abstand von vier Wochen auf Käferbefall zu kontrollieren (§ 6 Abs. 2 WaldSchadInV). Die Überwachung hat sich auf

- stehende Bäume,
  - liegendes fängisches Material (zum Beispiel Windwurf oder Kronenmaterial) und
  - aufgearbeitetes Nadelholz
- zu erstrecken.

Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen der Forstbehörden sind zu dulden und erforderlichenfalls zu unterstützen (§ 6 Abs. 1 WaldSchadInV).

### 3. Anzeige

Bei einem Befall mit Buchdrucker und/ oder Kupferstecher haben die jeweiligen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten der Wälder und Grundstücke sofort die zuständige Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) zu verständigen (§ 6 Abs. 2 WaldSchadInV).

### 4. Bekämpfung

Auftretende Buchdrucker und Kupferstecher sind von den jeweiligen Eigentümern und Nutzungsberechtigten unverzüglich sachgemäß und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen (§ 4 Abs. 1 WaldSchadInV). Aktuelle Hinweise zur sachgemäßen und wirksamen Schädlingsbekämpfung können dem Borkenkäferinfoportal der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft unter [www.borkenkaefer.org](http://www.borkenkaefer.org) entnommen werden. Zur sachgemäßen Bekämpfung gehört eine angemessene Berücksichtigung der übrigen Tier- und Pflanzenwelt und des jeweiligen Lebensraumes. Weitere gesetzliche Vorgaben, insbesondere Naturschutzrecht, Artenschutzrecht und Pflanzenschutzrecht, bleiben unberührt.

### 5. Erklärung

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten von zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wäldern und Grundstücken sowie dort lagernder Walderzeugnisse haben spätestens innerhalb eines Monats nach In-Kraft-Treten dieser Anordnung gegenüber der zuständigen Unteren Forstbehörde zu erklären, dass sie die vorgeschriebene Bekämpfung selbst durchführen oder durch einen Dritten durchführen lassen.

Unterbleibt eine solche Erklärung, so kann die zuständige Untere Forstbehörde die erforderlichen Bekämpfungsmaßnahmen auf Kosten des jeweiligen Eigentümers oder Nutzungsberechtigten durchführen oder durch einen Dritten durchführen lassen (§ 4 Abs. 3 WaldSchadInV). In diesem Fall hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Bekämpfung zu gestatten und die erforderlichen Hilfsdienste zu leisten (§ 4 Abs. 3 und 4 WaldSchadInV).

### 6. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der vorstehenden Nummern 1-5 der Anordnung wird angeordnet.

Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntma-

chung vom 19. März 1991 (BGBl. S. 686) ist im öffentlichen Interesse geboten.

Bei mangelhafter oder nicht durchgeführter Kontrolle sowie bei Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung besteht wegen der Massenvermehrung der schädlichen Insekten in den betroffenen Gebieten eine bestandsbedrohende Gefahr für Nadelwälder und Wälder mit Beimischung von Nadelbäumen. Auch ist eine einheitliche Schädlingsbekämpfung aus den genannten Gründen erforderlich.

Das persönliche Interesse einzelner Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigter, bis zu einer bestands- oder rechtskräftigen Entscheidung von deren Vollzug verschont zu bleiben, muss gegenüber dem öffentlichen Interesse an der einheitlichen und unverzüglichen Bekämpfung der waldbedrohenden Schadinsekten zurücktreten.

### 7. Vollstreckungsbehörde

Die Regierungen von Oberbayern und Schwaben bestimmen die Kreisverwaltungsbehörden zu Vollstreckungsbehörden beim Vollzug dieser Anordnung nach Art. 30 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes (VwZVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. November 1970 (BayRS 2010-2-1).

### 8. In-Kraft-Treten und Geltungsdauer

Diese Anordnung tritt für den Regierungsbezirk Oberbayern am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Regierung von Oberbayern und für den Regierungsbezirk Schwaben am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Regierung von Schwaben in Kraft. Sie gilt bis 31. Dezember 2027. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe in den Amtsblättern Oberbayerns und Schwabens entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

**1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:** Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

**Für das Gebiet des Regierungsbezirks Oberbayern:** Regierung von Oberbayern in München, Postanschrift:

Regierung von Oberbayern, 80534 München, Hausanschrift: Maximilianstrasse 39, 80538 München

**Für das Gebiet des Regierungsbezirks Schwaben:** Regierung von Schwaben in Augsburg, Postanschrift: Regierung von Schwaben, 86145 Augsburg, Hausanschrift: Fronhof 10, 86152 Augsburg

einzulegen. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse

**Für das Gebiet des Regierungsbezirks Oberbayern:**

[poststelle@reg-ob.bayern.de](mailto:poststelle@reg-ob.bayern.de)

**Für das Gebiet des Regierungsbezirks Schwaben:**

[poststelle@reg-schw.bayern.de](mailto:poststelle@reg-schw.bayern.de)

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht München, Bayerstraße 30, 80335 München (Postanschrift: Postfach 200543, 80005 München) bzw. bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Augsburg, Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg

(Postanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg), schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieser Gerichte oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:** Die Klage ist bei dem **Für das Gebiet des Regierungsbezirks Oberbayern:** Bayerischen Verwaltungsgericht München, Postanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstrasse 30, 80335 München

**Für das Gebiet des Regierungsbezirks Schwaben:** Bayerischen Verwaltungsgericht Augsburg, Postanschrift: Postfach 11 23 43, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg

schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieser Gerichte oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden

Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGOÄndG) vom 22.Juni 2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Landwirtschaftsrechtes ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)).
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

München, den 18. Januar 2023 Regierung von Oberbayern  
 Dr. Konrad Schober Regierungspräsident  
 Augsburg, den 18. Januar 2023 Regierung von Schwaben  
 Dr. Erwin Lohner Regierungspräsident

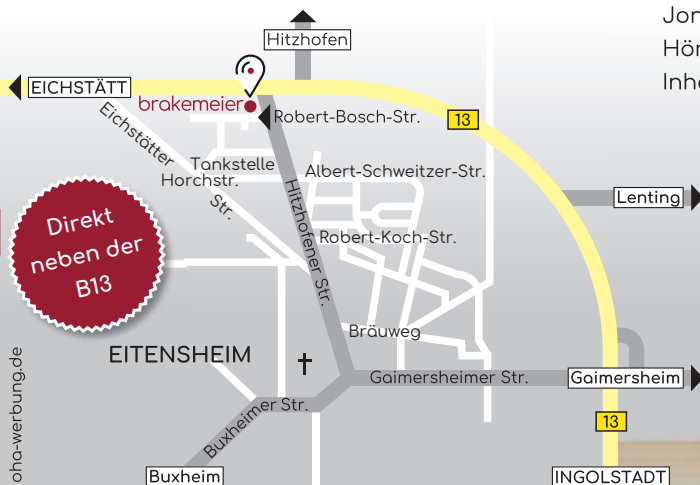
# hörakustik brakemeier

ehrllich, bedarfsorientiert, fair, modern - versteht sich von selbst!

- Modernste Messtechnik, individuelle Anpasstrategien
- Bedarfsorientierte Beratung, Lösung bei Hörsystemen, Gehörschutz, Tinnitus
- Kostenfreie Erstellung des Hörprofils
- Kostenfreies Probetragen
- Schnelle Online-Terminvereinbarung

Das ideale HÖRSYSTEM gibt es für jeden!

Jonathan Brakemeier  
 Hörakustik-Meister  
 Inhaber



Direkt neben der B13

Robert-Bosch-Straße 2 · 85117 Eitensheim · Telefon 08458 6034840 · [www.hoerakustik-brakemeier.de](http://www.hoerakustik-brakemeier.de)



# Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



## REGIONALMANAGEMENT

### 30 Jahre Regionalmanagement Bayern

„Seit den 1990er Jahren setzen Regionalmanagement- und Regionalmarketinginitiativen viele zukunftsweisende innovative Projekte zur Stärkung der Regionen gemeinsam mit lokalen und regionalen Partnern um.“, sagte Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger beim **Jubiläums-Festakt**



„**30 Jahre Regionalmanagement**“ am 08.03.2023 in der Residenz in München, zu dem auch wir eingeladen waren.

Das offizielle **Video der Bayerischen Staatsregierung** findet sich auf Youtube sowie über unsere Homepage verlinkt: [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de).

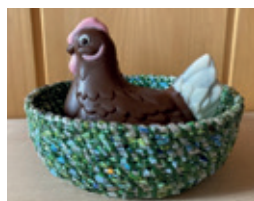
### Energiesparfestival: Standortmesse weitergedacht



Der Fokus des Festwochenendes am 24./25.06.2023 auf dem Kipfenberger Festplatz liegt auf den Themen Energie, Klima und Regionalität. Speziell für den letzten Punkt können sich **Direktvermarkter mit angepassten Konditionen** beteiligen - die **Anmeldung ist noch bis 30.04.2023** möglich: [www.altmuehl-jura.de](http://www.altmuehl-jura.de).

### KlimaUni 2023

Ein Osternest selbst aus Plastikmüll oder Papier basteln? Das kannst du dir nicht vorstellen? Wir zeigen dir wie es geht! Auf unserem **Youtube-Kanal Altmühl-Jura** zeigen wir eine Schale aus Plastikmüll im Tandem-Flechten sowie eine Faltschachtel aus Papier. Klickt rein - wir wünschen viel Spaß beim Anschauen und selbst ausprobieren!



## LAG-MANAGEMENT

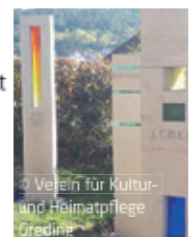
### Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am 1. März trafen sich die Mitglieder des Altmühl-Jura e.V. zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, bei der die bereits angekündigte **Satzungsänderung** beschlossen wurde. Auf dem Programm standen zudem notwendige Änderungen in der Geschäftsordnung des Lenkungsausschusses sowie in der Lokalen Entwicklungsstrategie, die aufgrund zusätzlicher Anforderungen durch den Fördergeber notwendig geworden waren. Einstimmig sprachen sich die Anwesenden dafür aus, dass die reguläre Zuschusssumme für Projekte auf maximal 200.000 Euro begrenzt wird. Schließlich wurden die **Mitglieder des Lenkungsausschusses** für die Förderperiode 2023-27 bestellt. Ein ausführlicher Bericht findet sich auf unserer Webseite.

### Unterstützung Bürgerengagement - Aktuelles

#### Verein für Kultur- und Heimatpflege Greding

Der vom Verein neu gestaltete Platz liegt innerhalb der historischen Stadtmauern und war bisher kaum genutzt. Es wurden zusammen mit dem Künstler Rupert Fieger aus Eichstätt Steilen aus Juramarmor errichtet. Der Platz bietet nun eine Möglichkeit zum Verweilen und Entspannen. Der Kulturverein Greding erhielt einen finanziellen Zuschuss von 2.500 Euro.



#### Ortsvereine Pfalzpaint

Der OGV, die FSG sowie die Königlich privil. FSG von Pfalzpaint haben gemeinsam anlässlich der 900-Jahr-Feier im Jahr 2019 Erinnerungssäulen und eine Sitzgelegenheit aufgestellt. Die Sitzgelegenheit ist an einem Pflanztrog befestigt, der künftig von den Vereinen bepflanzt wird. Über einen ebenfalls angebrachten QR-Code finden sich Informationen zur örtlichen Geschichte. Die Vereine von Pfalzpaint erhielten einen finanziellen Zuschuss von knapp 2.000



# Kraftfahrzeuge Metallbau

# Spenglerei



Pfalzpaint  
Obere Au 11  
85137 Walting

# LIEPOLD

Tel.: 08426/230, Fax: 08426/1830  
E-Mail: kraftfahrzeuge-liepold@gmx.de

## IHR FACHBETRIEB FÜR METALLBAU & BEDACHUNGEN

### SPENGLEREI

- Flachdächer
- Steildächer
- Profildächer
- Fassaden
- Kamine
- Gauben
- Dachsanierung

### SCHLOSSEREI

- Edelstahl
- Metallbau
- Toranlagen
- Zäune
- Überdachung
- Balkone
- Stahltreppen



SCHLOSSEREI & SPENGLEREI  
**SCHMIDT** GmbH

Kantstraße 11 • 85055 Ingolstadt-Etting • Tel. 0841/99438-0  
info@schmidt-stahlbau.de • www.schmidt-stahlbau.de